

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TTV 1994 Korbach III : TTC Kellerwald
Sonntag, 06.11.2022, 10:00 Uhr

Osterhold und Nikl in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTV 1994 Korbach III in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 gegen den TTC Kellerwald durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde speziell durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Osterhold und Nikl errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Verlauf im Einzelnen: Eher wenig Gegenwehr bekamen Behle / Osterhold beim 3:0 von Fackiner / Tönges. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hetzler / Nagel beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Mankel / Debus. Die richtige Herangehensweise hatten Nikl / Wolff beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Daume / Brauer von Beginn an. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Klaus-Peter Hetzler und Manfred Fackiner, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Gerhard Behle kam mit der Spielweise von Maik-Norman Mankel am Tisch indes gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Beim 3:0-Erfolg gelang es Rolf Osterhold den Gastspieler Martin Tönges in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Erich Nikl bekam es nun mit Heiko Debus zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Erich Nikl am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 3:1 gewann anschließend Stefan Wolff gegen Lothar Brauer und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Marek Daume war hingegen Herbert Nagel, obwohl er alles gegeben hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Mit 3:1 hatte Klaus-Peter Hetzler im Match gegen Maik-Norman Mankel indes die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überaus überraschenden Erfolg. Mit 1:3 verlor indes Gerhard Behle seine Partie gegen Manfred Fackiner, in die Fackiner anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Rolf Osterhold konnte im Spiel gegen Heiko Debus dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Glücklicherweise seinen 3:2-Erfolg gegen Martin Tönges war anschließend der Gastgeber Erich Nikl, konnte er am Ende den Favorit Tönges im Entscheidungssatz sensationell bezwingen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTV 1994 Korbach III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1910 Wetterburg am 20.11.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Kellerwald wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 18.11.2022 gegen den TSV 08 Dodenau erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TTV 1994 Korbach III

Doppel: Behle / Osterhold 1:0, Hetzler / Nagel 0:1, Nikl / Wolff 1:0

Einzel: K. Hetzler 1:1, G. Behle 1:1, R. Osterhold 2:0, E. Nikl 2:0, S. Wolff 1:0, H. Nagel 0:1

TTC Kellerwald

Doppel: Mankel / Debus 1:0, Fackiner / Tönges 0:1, Daume / Brauer 0:1

Einzel: M. Mankel 0:2, M. Fackiner 2:0, H. Debus 0:2, M. Tönges 0:2, M. Daume 1:0, L. Brauer 0:1